

Audit eea Gold: Stichprobenliste

Beurteilung: Zertifizierung European Energy Award Gold
 Re-Zertifizierung European Energy Award Gold

Stadt Chemnitz

Beurteilung

Mitgliedschaft in regionaler/ nationaler Trägerschaft

ok / ng

Kommentar:

Massnahmenkatalog, Angaben zur Kommune

ok / ng

Kommentar:

Energiepolitisches Aktionsprogramm

ok / ng

Kommentar:

Antrag zur Erteilung des Labels

ok / ng

Kommentar:

 Abwertung

 Aufwertung

 Bewertung nicht klar nachvollziehbar

0

A: Anmerkung, Maßnahmenkatalog, EPAP, eea-Bericht zu ändern
 B: Bewertung mit Nachfrage
 N: Nachfrage
 S: Stichprobe, bewertungsrelevant

Bewertung im Antrag	453	376,96
	in %	83,2%

Massnahmenkatalog				Änderungsanträge						Resultat			Kommentare Auditor, eea-Berater
Stadt Chemnitz				Anträge nationaler Auditor		Anträge internationaler Auditor		Bereinigung nach Audit in Kommune		Bereinigung Prüfungs-Kommission		End-Ergebnis	
1 Entwicklungsplanung, Raumordnung	max.	mögl.	eff. %	mögl.	eff. %	mögl.	eff. %	mögl.	eff. %	mögl.	eff. %	eff. Pkt.	
1.1.1 Welche Zielsetzungen sind für 2050 vorgesehen?	6	6	90%						-5%			5,1	eigene Ziele im Klimaschutzprogramm 2012 für 2020 festgelegt, Klimabündnisziele mit Stadtratsbeschluss eigene Zielsetzungen für 2050 fehlen noch, Aufnahme in Chemnitzstrategie
1.1.2 Bitte den Absenkpfad und seine Einhaltung zeigen.	6	6	100%									6,0	gezeigt
1.1.3 Bitte den Klimaschutzbericht 2017 zeigen.	10	10	100%									10,0	vorgelegt
1.1.4	6	6	100%									6,0	
1.1.5	4	4	85%									3,4	
1.2.1	10	10	95%									9,5	
1.2.2 Bitte den Evaluationsbericht 2017 zeigen.	10	10	95%									9,5	Evaluationsplan 2017 vorgelegt, Handlungsempfehlungen für die Fortschreibung NVP
1.3.1 In wie vielen B-Plänen wurde der Ausschluss bestimmter Brennstoffe festgesetzt?	10	8	55%									4,4	Verwendungsverbot für feste Brennstoffe in 55% der B-Pläne
1.3.2 Wie viele städtebauliche Wettbewerbe/Ausschreibungen gab es in den letzten fünf Jahren.	10	7	30%									2,1	früher gab es mal mehr Wettbewerbe, Wettbewerb Johannisplatz 2015 Energie und Klimaschutz berücksichtigt, Architektenwettbewerb Oberschule Hartmannplatz
1.4.1	8	0	20%									0,0	Differenz zu Leipzig bezüglich Aussagen zu Zuständigkeit EnEV, Bewertung gelassen, ist aber erneut zu prüfen
1.4.2	4	4	85%	0	-5%							3,2	Bewertung von 2015, keine Änderung, Finanzierung nur 10%
Total	84	71	84,1%	71	83,8%	71	83,8%	71	83,4%	71	83,4%	59,2	59,2

Massnahmenkatalog				Änderungsanträge						Resultat			Kommentare Auditor, eea-Berater	
Stadt Chemnitz				Anträge nationaler Auditor		Anträge internationaler Auditor		Bereinigung nach Audit in Kommune		Bereinigung Prüfungs-Kommission		End-Ergebnis		
2 Kommunale Gebäude, Anlagen				max.	mögl.	eff. %	mögl.	eff. %	mögl.	eff. %	mögl.	eff. %	eff. Pkt.	
2.1.1	Bitte für eine Sanierungsmaßnahme eine Vergleichsrechnung hinsichtlich CO2-Einsparung, Energieverbrauchseinsparung, Investitionskosten etc. zeigen.	4	4	95%								3,8	Beschluss aus April 2019 gilt auch für kommunale Töchter und Eigenbetriebe Beispiel an einer Turnhalle gezeigt, Mehrkosten bei EnEV - 30% etwa 3.300 Euro, Vergleichsrechnung wird seit 2017 nicht mehr gemacht, da KfW 55 Standard gesetzt ist	
2.1.2	In welcher Form werden die Gebäude- und Anlagendaten gepflegt? Excel oder Softwarelösung?	6	6	100%								6,0	CAFM Software: IMS, Energiecontrollingssoftware EMIS, vollständige Erfassung	
2.1.3	Sind die Gebäude der städtischen Beteiligungen hier auch einbezogen worden? Bitte aktuellen Energiebericht zeigen.	6	6	100%								6,0	Datengrundlage der städtischen Beteiligungen liegen vor, Energieaudits wurden z.T. von der Stadt selber durchgeführt Liste der kommunalen Unternehmen im Internet Ergänzung der Beteiligungen liegen vor, etwa 20.000 m2 von 1.028.734 m2 fehlen -> Korrektur bei den folgenden Maßnahmen mit dem Faktor 0,98 Energiebericht seit 2017 Bestandteil des Klimaberichtes, hier werden ausschließlich Gesamtsummen gezeigt, jeder Nutzer bekommt jährlich einen eigenen Energiebericht	
2.1.4	Bitte ein Beispiel für eine Sanierungsplanung zeigen.	6	6	100%								6,0	gibt es für 40% der Gebäude Gesamtsanierungsübersicht vorgelegt, Detailplanung ebenfalls	
2.1.5		4	4	90%								3,6		
2.2.1	Sind die Gebäude der städtischen Beteiligungen hier auch einbezogen worden?	8	3	49%				-1	-1%			1,0	Abwertung auf 2 abwerten wegen 77% Anteil keine Werte der Beteiligungen -> 2% Abzug	
2.2.2	Sind die Gebäude der städtischen Beteiligungen hier auch einbezogen worden?	8	8	45%	0	-5%						3,2	für W gibt es nur 70% und nicht 100% keine Werte der Beteiligungen	
2.2.3	Sind die Gebäude der städtischen Beteiligungen hier auch einbezogen worden?	8	8	70%				0	13%			6,6	85% x 0,98	
2.2.4	Sind die Gebäude der städtischen Beteiligungen hier auch einbezogen worden?	8	8	47%				0	24%			5,7	72% x 0,98	
2.2.5	Sind die Gebäude der städtischen Beteiligungen hier auch einbezogen worden?	8	8	100%				0	-2%			7,8		
2.3.1		6	6	88%								5,3		
2.3.2	Welche Maßnahmen zur Vermeidung der Legionellenbildung werden ergriffen?	4	4	60%				0	7%			2,7	W 54% x 0,5 x 0,98 Einhaltung der Trinkwasserverordnung, Vermeidung von Speichersystemen, nur noch Frischwasserstationen	
Total		76	71	78,2%	71	77,6%	71	77,6%	70	82,4%	70	82,4%	57,7	57,68
3 Versorgung, Entsorgung				max.	mögl.	eff. %	mögl.	eff. %	mögl.	eff. %	mögl.	eff. %	eff. Pkt.	
3.1.1		6	4	80%								3,2		
3.1.2		4	4	55%								2,2		
3.2.1		6	4	90%	0	-10%						3,2	Klar definierte Umsatzziele fehlen	
3.2.2		8	0	0%								0,0		
3.2.3		4	2	75%								1,5		
3.3.1		6	2	100%								2,0		
3.3.2		10	10	100%								10,0		

Massnahmenkatalog				Änderungsanträge						Resultat			Kommentare Auditor, eea-Berater	
Stadt Chemnitz				Anträge nationaler Auditor		Anträge internationaler Auditor		Bereinigung nach Audit in Kommune		Bereinigung Prüfungs-Kommission		End-Ergebnis		
3.3.3	Von 2012 bis 2017 hat sich die installierte Leistung PV von 21,3 auf 43 MW gesteigert. Angesichts dieser Zubauraten scheint mir ein angenommenes Potenzial von 10 MW relativ gering. Worauf beruht diese Annahme?	8	8	60%				0	-36%			1,9	Korrektur des Potenzial und damit der Bewertung Freiflächen auf 0 MV gestellt, Vorrang soll Solarthermie haben Dachflächenpotenzial ist deutlich höher 653 MW, Abschätzung wirtschaftlich 300 MW, Potenzialausschöpfung 16%	
3.3.4	Bitte die Berechnung des Brennstoffnutzungsgrades angeben.	10	10	80%	0	-23%		0	23%			8,0	63% ist sehr gering, erzeugte FW+erzeugter Strom in MWh geteilt durch den Energiegehalt des Brennstoffs Bezug ist auf Endenergie, Verluste im Netz sind mit eingeflossen, es gibt zu viele Komponenten Solarthermie, Wärme, Kälte, Bewertung ok	
3.4.1		6	3	75%		10%			-10%			2,3		
3.4.2		2	1	90%								0,9		
3.5.1		6	6	100%								6,0		
3.5.2		4	2	80%								1,6		
3.5.3		4	4	100%								4,0		
3.5.4	Warum gibt es kein Potenzial für den Umbau von Misch- auf Trennsystem im Bestand?	4	4	90%								3,6	kein Umbau Misch- auf Trennsystem bei Neubau Trennsysteme, Anteil Mischsystem 74%, Umbau unwirtschaftlich, kein Platz, z.T.gemauerte Kanäle	
3.6.1		8	3	38%								1,1		
3.6.2		4	4	45%								1,8	B 10, U 30, W 5	
3.6.3		4	4	100%								4,0		
Total		104	75	80,8%	75	77,6%	75	77,6%	75	76,4%	75	76,4%	57,3	57,31
4 Mobilität		max.	mögl.	eff. %	mögl.	eff. %	mögl.	eff. %	mögl.	eff. %	mögl.	eff. %	eff. Pkt.	
4.1.1		4	4	80%								3,2		
4.1.2	Bitte die Entwicklung des jährlichen Kraftstoffverbrauches seit 2015 vorlegen. Bitte den letzten Fuhrparkbericht zeigen	4	4	80%				0	-5%			3,0	bis 2015 leichter Anstieg, seit 2014 keine Reduktion vorgelegt, leichter Anstieg Diesel, Rückgang Benzin, kein Fuhrparkaufbau	
4.2.1	Werden Untersuchungen zur Auslastung der Parkplätze vorgenommen und daraus Maßnahmen abgeleitet?	8	8	90%								7,2	Stadtratsbeschluss 2016: Parkraumkonzept Innenstadt zur Auslastung der Parkplätze Maßnahmenvorschläge, Carsharingstandorte, Anwohnerparken, Einführung von Gebühren, Freiparken für Elektrofahrzeuge	
4.2.2	Bitte Beispiele für umgesetzte Maßnahmen in den letzten vier Jahren vorlegen, gerne mit Fotos.	6	6	61%								3,7	3 Beispiele gezeigt, Mängel bzw. Wünsche können in den Stadtteilveranstaltungen angebracht werden, Stadtteilmanagement, LA 21 AG Verkehr	
4.2.3		10	10	75%								7,5		
4.2.4		4	4	75%								3,0		
4.3.1		10	10	62%	0	5%						6,7	W Fußgängerfrequenzen +5%	
4.3.2		10	10	72%								7,2		
4.3.3		6	6	55%								3,3		
4.4.1		10	10	80%								8,0		
4.4.2		4	4	80%								3,2		
4.4.3	Bitte die IVAS-Studie zu nachhaltigen Mobilitätsketten zeigen.	6	6	70%	0	10%		0	-10%			4,2	Studie Elektromobilität mit dem Erzgebirgskreis, Reichweitenbetrachtung, Mobilitätsknoten Umstieg und Anbindung an den ÖPNV Potenzial: Mobipunkte	
4.5.1		8	8	85%								6,8		
4.5.2	Was stimmt? Car-Sharing-Nutzer: 1,6 Fahrzeuge pro 1000 EW (2016) oder Fahrzeuge nicht erfasst?	6	6	50%								3,0	650 Nutzer, 31 - 38 Fahrzeuge, Bewertung bleibt	
Total		96	96	72,6%	96	73,7%	96	73,7%	96	72,9%	96	72,9%	70,0	69,96

Massnahmenkatalog				Änderungsanträge						Resultat			Kommentare Auditor, eea-Berater
Stadt Chemnitz				Anträge nationaler Auditor		Anträge internationaler Auditor		Bereinigung nach Audit in Kommune		Bereinigung Prüfungs-Kommission		End-Ergebnis	
	max.	mögl.	eff. %	mögl.	eff. %	mögl.	eff. %	mögl.	eff. %	mögl.	eff. %	eff. Pkt.	
5 Interne Organisation													
5.1.1	8	8	100%									8,0	
5.1.2	4	4	100%									4,0	Info aus letztem Audit: Abteilungs- und Sachgebietsleiter wurden als geeignete Ebene identifiziert, Unterstützung von den Sachbearbeitern
5.2.1	2	2	50%	0	10%							1,2	B 30, U 30
5.2.2	10	10	100%									10,0	
5.2.3	Bitte Inhalte der HM-Schulung 2018 zeigen.	6	6	100%								6,0	Direktschulung an der Anlage regelmäßig mind. einmal pro Jahr alle zwei Jahre "Allgemeine Informationen zu Energie und Klimaschutz" nach ISO 50001 werden Wirksamkeitsanalysen gemacht
5.2.4		6	6	90%								5,4	
5.3.1	Bitte die Ausgaben aufschlüsseln.	8	8	100%								8,0	Aufschlüsselung ab 2016 gezeigt 1,89 Euro
Total	44	44	96,4%	44	96,8%	44	96,8%	44	96,8%	44	96,8%	42,6	42,6
6 Kommunikation, Operation													
6.1.1	Ist geplant das Kommunikationskonzept aus dem KSK fortzuschreiben? Welche Zielgruppen stehen im Fokus der Aktivitäten (sowohl der Stadt als auch der LA 21)?	4	4	65%				0	-15%			2,0	max. 50% wie beim letzten Audit, gerade bei vielen Aktivitäten ist ein Konzept notwendig Leistungsbeschreibung TK EE Start nächste Woche wesentliche Zielgruppen sind Autofahrer und Gebäudeeigentümer, zielgruppenspezifische Ansprache ist geplant Bürgerbeteiligungskonzept ist beschlossen
6.1.2	Was ist unter der Morgenstadt Chemnitz zu verstehen?	4	4	95%								3,8	Bemerkung zur Bewertung anpassen Morgenstadt-Initiative -> Handlungsempfehlung für zukünftige Entwicklung, Fraunhofer Untersuchung, es wird ein Leitbild benötigt, Strategie Chemnitz 2040, mit Kommunikationsprozess verbunden
6.2.1		6	6	70%	0	-10%		0	10%			4,2	B 20 U 10 LowEx + 10 Beschluss April 2019 + 30 Betriebsphase
6.2.2	Wie gestaltet sich aktuell die Kooperation mit Usti nad Labem, Moruca in Guyana und Timbuktu?	6	6	100%				0	-10%			5,4	Text stand schon beim letzten Audit, aber 2 neue EU-Projekte = 10%, 10% Abzug Moruca: 1994-2000 Usti nad Labem läuft noch aber nur begrenzt zu Energie und Klimaschutz Timbuktu dito, Reisen sind sehr schwierig, Reisewarnungen
6.2.3		2	2	95%								1,9	
6.2.4		2	2	100%								2,0	
6.3.1		10	10	95%								9,5	

Massnahmenkatalog				Änderungsanträge				Resultat		Kommentare Auditor, eea-Berater			
Stadt Chemnitz				Anträge nationaler Auditor		Anträge internationaler Auditor		Bereinigung nach Audit in Kommune			Bereinigung Prüfungs-Kommission	End-Ergebnis	
6.3.2	Wurden mit den Investoren und/oder der Wohnungswirtschaft Standards, die über den gesetzlichen Rahmen hinausgehen, vereinbart?	6	6	75%	0	-5%					3,9	KfW: Teilnahme am Evaluierungsverfahren, Austausch Beispiel für andere Kommunen, Begleitforschung Start Ende 2018 B 20, U 30s, Betrieb 15 energetische Quartierskonzepte: LoEx Konzept, Absenkpfade, Gebäudesanierung Regenbogenviertel, Einsatz EE zu prüfen, Plattenbausanierung möglichst über gesetzlichen Bestimmungen, Festlegung E-Fahrzeuge Ziele sind vorher festgelegt worden	
6.3.3		4	4	70%							2,8		
6.3.4	Existiert ein Netzwerk der Akteure im Bereich Land- bzw. Forstwirtschaft, wie z.B. eine Agendagruppe?	4	4	100%				0	-5%		3,8	B-5 da kein landwirtschaftliches Netzwerk eine Agendagruppe Ökologie, trifft sich einmal im Monat: Klimawandel in Forstwirtschaft, Glyphosatastieg Fachkonferenz, fairer Handel NABU hat Apfelstereuobstwiese kaum Privatwald -> Staatsforst Chemnitz setzt ökologische Standards an	
6.4.1	Bitte Fragebogen und Ergebnisse der kommunalen Bürgerumfrage 2018 zeigen.	6	6	100%							6,0	vorgelegt, soll jedes Jahr wiederholt werden, Standardfragen mit Ergänzungen, bisher nur Radverkehr sonst nichts zu Energie und Klimaschutz	
6.4.2		10	10	100%							10,0		
6.4.3		4	4	100%							4,0		
6.4.4		4	4	95%							3,8		
6.5.1		10	10	100%							10,0	Caritas-Projekt bitte in 642	
6.5.2	Zu einem Leuchtturmprojekt gehört die Öffentlichkeitswirksamkeit und/oder der Multiplikatoreffekt. Dies fehlt mir in der Beschreibung. Bitte für die zwei Projekte: Fernkältenetz und Stromspeicher erläutern (Besuchergruppen, Veröffentlichungen, Nachahmerprojekte).	4	4	100%							4,0	Batteriespeicher 2017: der größte in Sachsen, Förderung 1 Mio. Euro, ständige Führungen Kältespeicher ist online zu buchen internationale Studentengruppen, Kommunen über den Städtetag, Tag der Städtebauförderung, Alumnis Solarthermiefeld	
6.5.3		10	10	100%							10,0		
Total		96	96	92,8%	96	91,9%	96	91,9%	96	90,7%	96	90,7%	87,1
Vorgeschlagene Korrekturen durch nationalen Auditor					0,0	-0,6%							
Ergebnis nach Korrekturen durch nationalen Auditor					453,0	82,6%							
					in Pkt.	374,4							
Vorgeschlagene Korrekturen durch internationalen Auditor					0,0	0,0%							
Ergebnis nach Korrekturen durch internationalen Auditor					453,0	82,6%							
					in Pkt.	374,4							
Vorgeschlagene Korrekturen nach Auditsitzung in der Kommune							-1,0	0,1%					
Ergebnis nach Audit in der Kommune, Antrag der Auditoren							452,0	82,7%					
							in Pkt.	373,9					
Korrekturen durch Nationale Geschäftsstelle / Labelkommission							0,0	0,0%					
Ergebnis nach definitiver Bereinigung durch Nationale Geschäftsstelle / Kommission							452,0	83%	82,7%				
							in Pkt.	374	373,9				
Allgemeine Beurteilung / Kommentar:													